

**Zeitschrift:** Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich  
**Herausgeber:** Pro Senectute Kanton Zürich  
**Band:** - (2011)  
**Heft:** 1

**Buchbesprechung:** Alte Bäume wachsen noch [Marlis Pörtner]  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

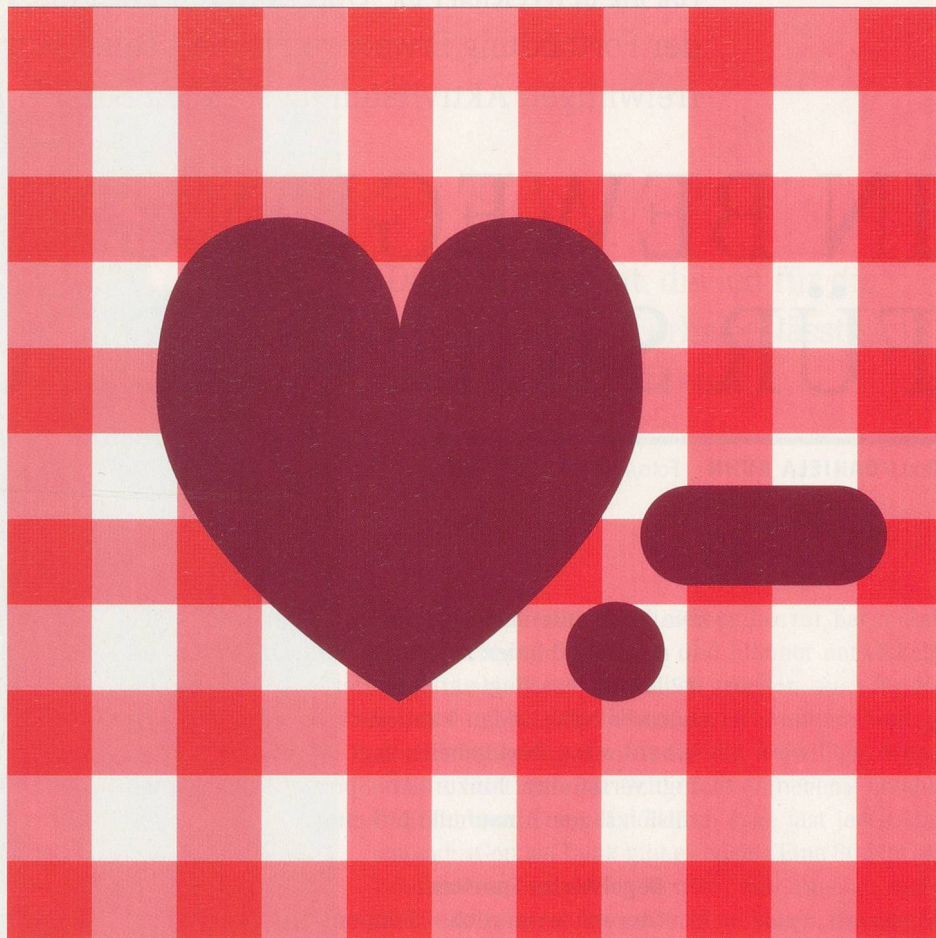


## //ZUKUNFTSKONFERENZ //AKTION

**Grossmütter ohne Enkelkinder**

«Gibt es die Grossmutter ohne Enkelkinder? – Ältere Frauen spielen viele Rollen». Nicht alle Frauen im Grossmutteralter sind auch Grossmütter. Wie definieren sie ihre Rolle? Gilt nur als vollwertige Frau, wer sich über eigenen Nachwuchs ausweisen kann? Wie sehen zukünftige Rollen und Handlungsansätze aus, die alle älteren Frauen aktiv in die Entwicklung und Förderung der Generationenbeziehungen mit einbeziehen? Die zweite zweitägige Zukunftskonferenz der GrossmütterRevolution, eine Initiative des Migros-Kulturprozents, stellt am 7. und 8. April diese Fragen zur Diskussion und Weiterentwicklung. Aufgrund der demografischen Entwicklung sind neue Modelle für die künftigen Generationenbeziehungen gefragt.

Zukunftskonferenz zur Rollenvielfalt älterer Frauen, [www.grossmuetterrevolution.ch/current\\_events](http://www.grossmuetterrevolution.ch/current_events)

**Herz sei Dank!**

## //BUCH

**Alte Bäume wachsen noch**

Die Erkenntnis, dass Wachstum auch im reifen Lebensabschnitt möglich ist, stimmt hoffnungsvoll. Zwar sind gerade im Alter Verlusterfahrungen hinzunehmen, doch bieten diese auch überraschende Entwicklungsmöglichkeiten. Die 77-jährige Marlis Pörtner, Psychologin und Autorin, nennt drei Tugenden, die ermöglichen, trotz Beschwerden und Einschränkungen ein zufriedenes Leben zu leben: Achtsamkeit, Flexibilität und Versöhnlichkeit. Pörtner reflektiert persönliche Erlebnisse, erzählt von ihrem eigenen gelegentlichen Zögern und wendet sich mit Humor neuen Dingen zu, auch wenn ihr manchmal Zweckoptimismus vorgeworfen wird.

Marlis Pörtner: Alte Bäume wachsen noch. Klett-Cotta, 2010. ISBN 978-3-608-94565-2.

**GUTES TUN** Mit der Aktion «Herz sei Dank! Melden Sie uns Menschen, die anderen Gutes tun!» möchte das Migros-Kulturprozent diejenigen Menschen sichtbar machen, die sich ausserhalb von Vereinen und Organisationen unentgeltlich für andere einsetzen. Vielleicht profitieren Sie vom freiwilligen Engagement einer Nachbarin oder eines Freundes und möchten ihr oder ihm öffentlich ein herzliches Dankeschön zukommen lassen?

Schildern Sie kurz die gute Tat und lassen Sie die Öffentlichkeit daran teilhaben! Alle «guten Taten» werden auf einer speziell aufgeschalteten Schweizerkarte auf der Website «herzseidank» aufgeführt. Zudem werden jeden Monat attraktive Preise unter den Gemeldeten verlost. Die Monatsziehung erfolgt jeweils in der ersten Woche des folgenden Monats. Alle, die nicht gewonnen haben, nehmen automatisch an der nächsten Ziehung teil. Die Aktion läuft bis 5. Dezember 2011 (letzte Ziehung). Via Anmeldeformular oder Internet können Sie Freiwillige melden.

[www.herzseidank.ch](http://www.herzseidank.ch). Freiwillige können auch per E-Mail gemeldet werden: [info@herzseidank.ch](mailto:info@herzseidank.ch) oder telefonisch unter der Nummer 0848 08 09 08.